

Sportklasse und Schulsportzentrum

An gezielter sportlicher Förderung interessierte Kinder werden im 5. und 6. Schuljahr in einer gesonderten Klasse zusammengefasst und erhalten eine zusätzliche Wochenstunde Sport. Das Gymnasium ist federführende Schule des Schulsportzentrums Rheingau-Taunus.

Musische Klasse

An gezielter musischer Förderung interessierte Kinder werden im 5. und 6. Schuljahr in einer gesonderten Klasse zusammengefasst und erhalten eine zusätzliche Wochenstunde im musischen Bereich.

Diese zusätzlichen Stunden sind anrechnungsfähig auf den verbindlichen Wahlunterricht.

Gymnasiale Oberstufe

Die Oberstufe in Bleidenstadt läuft seit Beginn des Schuljahres 2008/2009 in komplett neuen Räumen. In der Einführungsphase (G8: Jahrgangsstufe 10) werden Schülerinnen und Schüler auf die Inhalte und Anforderungen der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 11 und 12) vorbereitet, die in Leistungs- und Grundkursen zum Abitur führt. Somit besteht in Taunusstein - Bleidenstadt nun ein voll ausgebautes Gymnasium. Eine Jahrgangsbreite von etwa 150 Schülerinnen und Schülern garantiert attraktive Leistungskurskombinationen.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Sekretariat der Schule und auf der Schulhomepage.
(Siehe Impressum)

Lernen lernen

Nach einem gezielten Konzept vermitteln wir den Schülerinnen und Schülern Methodenkompetenz und Schlüsselqualifikationen bei zusätzlichem Stundeneinsatz.

Studien- und Berufsorientierung

Betriebspraktikum am Ende der Mittelstufe und weitere Maßnahmen zur Einführung in die Berufswelt. Projektarbeit zur Studien- und Berufswahlvorbereitung in der Gymn. Oberstufe (u.a. nach dem Konzept „Stufen zum Erfolg“) zusammen mit Wirtschaft und Hochschulen.

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltungen Anfang Februar 2009. Beachten Sie unsere Broschüren „Der Gymnasiale Bildungsgang“, „Sportklasse“, „Musische Klasse“, „Austauschfahrten und Schulpartnerschaften“, „Schultheater“ und „Gymnasiale Oberstufe“.



Gymnasium Taunusstein
Bernsbacher Straße
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Tel: 06128-91410 Fax: 06128-914125
poststelle@Gymnasium.Taunusstein.schulverwaltung.hessen.de
www.gymnasium-taunusstein.de und www.schultheater-bleidenstadt.de

Förderverein des Gymnasiums Taunusstein e.V.
Gudrun Roos-Hachenberg (1. Vors.),
Wiesenstraße 18, 65232 Taunusstein, Tel. 06128-84130
G.Hachenberg@FV-Gymnasium-Taunusstein.de
www.FV-Gymnasium-Taunusstein.de

Informationsblatt zum Schuljahr 2009/10
Verantwortl.: Schulleitung Gymnasium Taunusstein
Schulleiter: Bruno Bodenheimer
Stellv: Schulleiter: Reinhold Kreher
Studienleiterin: Ingrid Müller-Schlick



Gymnasium Taunusstein

Fünfzügige Mittelstufe (G 8)

Sechszügige Oberstufe



Moderne Klassen- und Fachräume



Traditionelle Fremdsprachenfolge



Sportklasse und Musische Klasse



Methodentraining und
„Computerführerschein“



Schulsportzentrum
Schultheaterzentrum



Klassenfahrten-Austausch-Skilehrgang



Attraktive Arbeitsgemeinschaften



Cafeteria – Mittagsbetreuung -
Schülerbibliotheken – Hausaufgabenhilfe
- direkte Busanbindung

Schuljahr 2009 / 2010

Gymnasium Taunusstein im Überblick

In den Jahrgangsstufen 5-10 (G8) wird nach den gültigen Lehrplänen im Klassenverband unterrichtet. Erst in den letzten beiden Jahren der Gymnasialen Oberstufe, die für die ab 2005 eingeschulten Kinder schon mit dem 10. Schuljahr beginnt, erfolgt eine Einteilung in Leistungs- und Grundkurse. Die Stundentafel für G8 macht Pflichtunterricht auch am Nachmittag erforderlich. Bilinguale Angebote gibt es im Wahlunterricht. Jede Klasse hat ihren eigenen Klassenraum. Gut ausgestattete Fachräume stehen in ausreichender Zahl ebenso zur Verfügung wie zwei Schülerbibliotheken mit Internetzugang, eine Dreifeldsporthalle mit Tribüne, ein Sportplatz und ein Beachvolleyballfeld. Ausgedehnte Pausenflächen und die in der 2. Pausen geöffnete Sporthalle bieten vielfältige Bewegungsmöglichkeiten. Unsere Cafeteria lädt bis 15.25 Uhr zum Imbiss und zum Mittagessen ein.

Von der Grundschule ins Gymnasium

Wir gewährleisten einen harmonischen Übergang von den Grundschulen ins Gymnasium. Bei der Zusammenstellung der 5. Klassen werden Grundschulherkunft, bestehende Freundschaften und Wünsche der Eltern berücksichtigt. Die Klassenlehrer werden mit möglichst hoher Stundenzahl in ihren Klassen eingesetzt. In den ersten Schulwochen werden die Kinder von Schulpaten aus dem 8.Schuljahr.

Gymnasium

Unsere Stundentafel fürs Gymnasium

Fach / Jahrgang	5	6	7	8	9	Ges.
Deutsch	6	5	4	4	4	23
1. Fremdsprache (EN)	5	4	4	4	4	21
2. Fremdsprache (L/F)		5	5	3	3	16
Mathematik	5	5	4	4	4	22
Sport	3	3	3	3	2	14
Religion/Ethik	2	2	1*	2	2	10
Kunst	2	2	**	2	1	7
Musik	2	2	**	1	2	7
Biologie	2	1	2		2	7
Chemie			2	2	2	6
Physik		1	2	2	2	7
Erdkunde	2	1		2		5
Politik und Wirtschaft			2	2	3	7
Geschichte		1	2	2	2	7
Klassenlehrerstunde	1					1
Summe Schülerstdn.	30	32	32	33	33	160
Wahlunterricht (verbindlich)			5			165
Wahlunterricht als 3.Fremdsprache (F/L/S)				3	3	166
Gesamtsumme	nach Wahlunterricht			36	36	165/6

Einstündig vorgesehener Unterricht kann halbjährlich zweistündig erteilt werden. (* feststehende Kürzung /Personalnot) (** verschoben nach 8 oder 9)

Fremdsprachen

Mit Englisch als 1. Fremdsprache beginnen wir in Klasse 5. Französisch oder Latein folgt als 2. Fremdsprache im 6. Schuljahr. Im Wahlunterricht kann ab Klasse 8 Französisch, Latein oder Spanisch als 3. Fremdsprache gelernt werden. Latein führt nach 5 Jahren zum Latinum. DELF-Prüfung in FR

Taunusstein

Wahlpflichtunterricht (WU)

Jede/r Schüler/in muss zu den 160 Wochenstunden des Pflichtunterrichts im Laufe der Jahrgangsstufen 5 – 9 fünf Stunden WU nachweisen. Wird in 8 und 9 eine 3. Fremdsprache gewählt, so ist durch diese 6 Wochenstunden die Verpflichtung zum WU erfüllt. Bei Verzicht auf eine 3. Fremdsprache müssen 5 Stunden WU auf andere Weise abgedeckt werden. Das können die Zusatzstunden der Profilklassen in 5 und 6, Förderstunden, Arbeitsgemeinschaften oder speziell für den WU angebotene Kurse sein. Allerdings können aus den Jahrgangsstufen 5 und 6 insgesamt nur 2 Wochenstunden auf die insgesamt 5 nachzuweisenden Stunden angerechnet werden.

Medienkompetenz

In allen Jahrgangsstufen und in möglichst vielen Fächern sollen Schüler/innen mit dem Computer arbeiten. Wir vermitteln in Klasse 5 (2. Hj.) im Bereich Methodentraining allen Kindern Grundkenntnisse am PC ("Computerführerschein"). Im Wahlangebot der Klassen 8 und 9 stehen die Vorbereitung auf den Informatik-Unterricht in der Oberstufe und die Einführung in eine Programmiersprache im Vordergrund. AGs vermitteln weitere Kompetenzen. Die Schule verfügt über 2 neue PC-Räume mit 44 vernetzten Arbeitsplätzen und Internetzugang.

in Bleidenstadt